

Inhalt

Zum Geleit	7
Auf den Spuren der Geschichte Pommerns – die »Pomerania« von Johannes Bugenhagen	13
POMERANIA	18
Das erste Buch der »Pomerania« Die Frühzeit Pommerns.	26
Zweifaches Slawenland.	26
Das ganze Pommern.	29
Erklärung der Bezeichnungen: Die Wenden.	34
Eine verdächtige Chronologie.	37
Die Wandalen oder Winiten.	38
Die Stadt Vineta.	42
Die pommersche Stadt Wollin.	45
Einige Städte von Pommern.	54
Entkräftung der Einwände.	61
Pommern ist größer gewesen.	65
Die Pommern sind nicht den Polen untergeben.	69
Die Wappen der pommerschen Fürsten.	74
Die Pommern wurden einstmals Slawen genannt.	78
Das kaiserliche Lehen.	85
Städte mit dem Greifennamen.	93
Das zweite Buch der »Pomerania« Die Bekehrung der Pommern zum christlichen Glauben.	101
Vorwort zum zweiten Buch.	102
Nach Gottes Ratschluss breitet sich der Glaube bei den Völkern aus.	105
Die Gottlosigkeit unserer Nachbarn.	109
Die Gottlosigkeit unserer Rügener.	110
Die Rügener belagern Lübeck.	114
Die Rügener verletzen den Vertrag.	117
Swantewit, der mächtigste Gott unter den slawischen Göttern.	121
Die zweite Bekehrung der Rügener.	126
Aufschwung und Rückgang der Rügener.	130
Das Leben des Apostels der Pommern vor seinem Episkopat.	134
Der Episkopat des Heiligen Otto.	137
Die Wolliner vertreiben Bernhard.	141
Boleslaw greift die Pommern an.	142
Ottos Reise nach Pommern.	146
Die Pyritzer und die Camminer kommen zum Glauben.	149
Die Wolliner vertreiben Otto zu den Stettinern.	151
Die Stettiner nehmen den Glauben an.	152
Die Wolliner kommen zum Glauben.	156
Andere sind gläubig und werden als Gläubige wieder aufgesucht.	159

Während Ottos Abwesenheit fallen die Wolliner und die Stettiner vom Christentum ab.	160
Otto kehrt auf anderem Weg zu den Pommern zurück.	163
Otto wird von Demmin nach Usedom geführt.	164
Julia Augusta, das ist Wolgast, kommt zum Glauben.	167
Gützkow findet zum Glauben.	168
Der Herzog von Polen unterbricht die Freude.	171
Die Veraner sind des Heils nicht würdig.	171
Die abtrünnig gewordenen Stettiner unterwerfen sich Christus wieder.	172
Zwei Priester werden bestraft und es geschehen Wunder.	175
Die Russen gegen die Stettiner.	176
Der Rest von Ottos Leben.	179
Das dritte Buch der »Pomerania« Von den erlauchten Fürsten der Pommern.	183
Die gottesfürchtige Liebe der Fürsten zu Christus.	184
Eine Entschuldigung des Verfassers.	192
Wartislaw I.	195
Leuticia – Tütz.	196
Bogislaw I.	199
Wartislaw II.	199
Ratibor I.	200
Kasimir I. und Bogislaw II.	200
Andere Taten derselben.	200
Weitere Nachrichten über dieselben.	204
Die Nachfolge der Söhne Bogislaws I.	207
Barnim I.	207
Die Söhne Barnims I.	208
Die Geschichte des Abfalls unseres Slavien und der Wiederkehr.	212
Wartislaw IV.	232
Barnim IV.	236
Bogislaw V.	243
Wartislaw V.	247
Wartislaw VIII.	248
Erich II. und Wartislaw IX.	252
Weiteres über dieselben.	255
Die Schwägerung, die Erich durch seine Frau gewann.	260
Bogislaw X., der heutige gnädige Herzog.	263
Bogislaw X. reist nach Jerusalem.	264
Die Söhne Bogislaws X.	271
Georg I.	272
Das vierte Buch der »Pomerania« Was sonst noch in Pommern geschehen ist.	277
Nachwort	290
Register	291